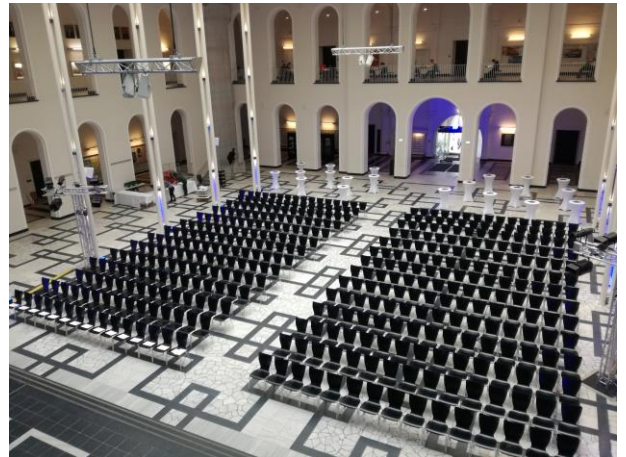


**Prof. Dr. Peter Dirksmeier**  
Leibniz Universität Hannover  
Institut für Wirtschafts- und Kulturgeographie  
dirksmeier@kusogeo.uni-hannover.de

## **Modul H.3 – Kulturgeographisches Studienprojekt Der Einfluss von Covid-19 auf den sozialen Zusammenhalt unter Studierenden – Online-Veranstaltung**



**Sommersemester 2021**  
(online)

### **Inhalt und Zielsetzung**

Die Corona-Pandemie fordert das gesellschaftliche Leben in bisher selten erfahrener Weise heraus. Insbesondere Kontaktbeschränkungen und die Minimierung von Gelegenheitsstrukturen für Soziabilität stellen für die Bevölkerung eine besondere Einschränkung dar, die sich massiv auf die individuellen Lagen auswirken könnte. Das Studienprojekt fokussiert den Aspekt des sozialen Zusammenhalts und führt eine Online-Befragung unter Studierenden durch. Damit werden zwei Ziele verfolgt:

- a) die Aufnahme eines Stimmungsbildes zu Kohäsion in einer Gruppe, die medial eher als weniger vulnerabel beobachtet wird, de facto aber unter massiven Einschränkungen zu leiden hat
- b) das Einüben von empirischen Verfahren und statistischen Auswertungen

### **Zielgruppe**

Die Veranstaltung wendet sich an Studierende im Bachelor (Erstfach Geographie) mit der Vertiefungsrichtung Humangeographie mit einem großen Interesse an kulturgeographischen Themen und Theorien. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 24 beschränkt. Ggf. werden die Plätze nach Studienfortschritt vergeben.

### **Eingangsvoraussetzungen**

Die Module G.2 und G.4 müssen zum Zeitpunkt der Anmeldung (März 2021) abgeschlossen sein. Inhaltliche Kenntnisse aus H.1 und H.2 werden vorausgesetzt.

### **Leistungsanforderungen:**

Das Modul (insgesamt 8 LP) beinhaltet:

1. Studienleistung: Anwesenheit im Lektürekurs und Erhebung im Feld (online) sowie Referat im Seminar
2. Prüfungsleistung: schriftliche Ausarbeitung in Form einer Hausarbeit

### **Anmeldung und Seminartermine:**

Die vorläufige Anmeldung erfolgt per Eintrag in Stud.IP ab März 2021. Die Auswahl der TeilnehmerInnen erfolgt zu Beginn der Veranstaltung im April 2021. Das Seminar wird vsl. am Montag von 13-15 stattfinden.